

08. Juli 2011

Zwei Aufsteiger treten gegen einander an

BZ-INTERVIEW mit Sven Thoma zum "Blitzturnier" und zur Begegnung Emmendingen-Offenburg.



Trainer Sven Thoma SG Malsburg-Marzell Foto: Rolf-Dieter Kanmacher

MALSBURG-MARZELL. Mit einem Blitzturnier und dem Werbespiel zwischen dem Offenburger FV und dem FC Emmendingen eröffnet am

Sonntag, 10. Juli, die Spielgemeinschaft der Fußballer des SV Malsburg und der SF Marzell die neue Saison recht spektakulär. Rolf-Dieter Kanmacher sprach mit Sven Thoma, Trainer der Spielgemeinschaft und Initiator.

BZ: Herr Thoma, am kommenden Sonntag, 10. Juli, beginnt um 11 Uhr das Blitzturnier um den Autohaus-Hess-Cup in Marzell mit den Teams des TuS Kleines Wiesental, des FC Kandern und des SV Ebnet. Sind Sie schon aufgeregt?

Thoma: Eigentlich schon, weil es steckt sehr viel Arbeit und Organisation dahinter – und man weiß nie, ob man alles richtig gemacht hat aber ich hoffe, es klappt alles und es kommen genügend Zuschauer.

BZ: Wieso organisiert man als Trainer eines – in diesem Fall sogar zweier Vereine – solch ein Turnier?

Thoma: Als ich hier bei der SG Malsburg-Marzell angefangen habe, hat man immer gehört, dass hier im hinteren Kandertal nicht viel los ist. Deshalb kam ich auf die Idee für so ein Turnier. Wobei ich ehrlich sagen muss, dass ich's meinem Förderer Rolf Sutter abgeschaut hab'. Aber ich wollte etwas Eigenes und anderes machen. Deshalb habe ich auch das mit dem Einlagespiel in Angriff genommen.

BZ: Ausgerechnet der Offenburger FV als Aufsteiger in die Oberliga und der FC Emmendingen 03 als Aufsteiger in die Verbandsliga, war das nicht ein zu hohes Ziel?

Thoma: Man muss sich hohe Ziele stecken. Aber als ich meinen beiden ehemaligen Fußballkameraden aus Offenburg, Co-Trainer Sven Wahle, und Emmendingen, Co-Trainer Michael Waassmann, von meiner Idee erzählt habe, waren beide sofort bereit, hier in Marzell zu helfen etwas Besonderes zu machen. Ich bin den beiden für ihre Bereitschaft sehr dankbar und hoffe auf große Resonanz der fußballinteressierten Gemeinde. Auch weil ich denke, das man so etwas bei uns im Kandertal nicht alle Tage sieht.

BZ: Soll das denn ein einmaliges Event sein?

Thoma: Nein, auf keinen Fall, wir werden das jetzt versuchen jedes Jahr zu machen und natürlich weitere Topmannschaften nach Marzell zu holen. Die ersten Gespräche für nächstes Jahr laufen schon. Und die SG Malsburg-Marzell soll wieder etwas Besonderes werden.

Autor: kn

Empfehlen

Registrieren, um die Empfehlungen deiner Freunde sehen zu können.

0

| WEITERE ARTIKEL: MALSBURG-MARZELL |

Kandern auf Siegerstraße

Kicker aus der Töpferstadt holen zwei Titel bei zwei Turnieren. **MEHR**

Bunte Show zum Abschluss

Grundschulprojektstage gehen mit Sport, Spiel, Spannung zu Ende. **MEHR**

Neue Gebühren gelten von 2012 an

Gestiegene Kosten, insbesondere im Kläranlagenbereich, sind der Auslöser. **MEHR**